

# Sächsische Zeitung

Jahrgang 218

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Nr. 73

**Bezugspreis:** monatlich 3.00 M., einschließlich Zustellungsgebühr. — Bezahlung: monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich im Voraus. — Adressänderungen: 25 Pfennig. — Abdruck: 5 Pfennig. — Abdruck von Inseraten: 10 Pfennig. — Abdruck von Inseraten: 10 Pfennig.

**Halle-Saale**

Freitag, 27. März 1925

**Anzeigenpreis:** Die Spaltenbreite ist mit breiter min. Spaltenbreite: 12 Pfennig. Kleine Anzeigen 8 Pfennig. Familien-Anzeigen 4 Pfennig. Stellenangebote 10 Pfennig. — für alle Spaltenbreiten übernehm mit feiner Garantie. — Erfüllungsort: Halle-Saale. — für alle Spaltenbreiten übernehm mit feiner Garantie. — Erfüllungsort: Halle-Saale. — für alle Spaltenbreiten übernehm mit feiner Garantie. — Erfüllungsort: Halle-Saale.

# Dr. Jarres' Siegeszug

## Kein Kurswechsel in der Außenpolitik

### Eine Antwort an die „Börsezeitung“

Die „Zeit“ schreibt in ihrer Donnerstag-Ausgabe zu den Angriffen der Berliner „Börsezeitung“ gegen die Außenpolitik Dr. Stresemanns folgendes:  
„Herr Dr. Stresemann glaubt, daß er die Zurückhaltung, die er sich bisher in dieser Frage angewiesen habe, aufgeben müsse, nachdem über diese Frage gesprochen habe. Er behauptet, die deutsche Öffentlichkeit würde über die deutschen Vorschläge überhaupt nicht unterrichtet worden sein, wenn man nicht in England, Frankreich, Belgien und Italien darüber gesprochen hätte. Herr Dr. Stresemann meint nicht davon zu wissen, inwieweit die deutsche Öffentlichkeit über die Verhandlungen und den Auswärtigen Ausschuss des Reichstages gehalten hat, in größerer Öffentlichkeit verbreitet worden ist und daß sie über die Fragen nicht Aufschluß gefunden ist. Herr Dr. Stresemann in seinem Vortrag behauptet, daß die Erwartungen, die die deutsche Öffentlichkeit in Bezug auf die Konventionen des Sicherheitsrates hege, eben solche Illusionen sein würden wie beispielsweise die Illusionen des Ruhrgebietes am 15. August, so führen wir gegenüber dieser Anschuldigung darauf hin, daß der französische Vizepräsident Serret noch in allerletzter Zeit wiederholt Verneinungen gemacht hat, zu erklären, daß die französische Regierung sich nicht verpflichten wird, in London getroffene Abmachungen in Bezug auf die Ruhr zu ändern. Gegen diese Abmachung ist, ebenso wie die Voraussetzungen, die die deutsche Regierung an ihren etwaigen Eintritt in den Völkerbund geknüpft hat, Gegenstand beständiger Angriffe nicht nur in Polen, sondern auch in Frankreich gewesen.“

Hand kommen oder durch Verletzung von Klassenhaft dem gänzlichem Verfall ausgeliefert werden soll.

**Deutsche Männer und Frauen!**  
Wer daher noch Vaterlandsliebe besitzt, wer festhält an dem letzten Heile geistiger und leiblicher Güter, die uns unsere Vorfahren hinterlassen haben, wer das Gute der Vergangenheit festhalten, der Fortschritt auf allen Gebieten wünscht, der wird davon überzeugt sein, daß nur ein Mann an diese verantwortliche Stelle gehört, der sich als wahrhaft deutsches Vaterland Mann bewährt hat, der sein Stück des deutschen Vaterlandes den höchsten Feinden überlassen will, das gemeinliche Wohl des gesamten deutschen Volkes im Auge hat, und der uns als rechtschaffen und selbstloser Mann die Gewähr gibt, in deutschem, christlichem Geiste das deutsche Volk aufwärts zu führen.

Ein solcher Mann ist  
der Oberbürgermeister von Duisburg,  
Herr Dr. Jarres.

Darum, deutsche Männer und Frauen, die ihr alle die endliche Befreiung Deutschlands von der Kriegsschuldhaft und ihrer verhängnisvollen Folge, dem Versailles Diktat, fordert, wählt alle

Herrn Dr. Jarres  
zum  
Reichspräsidenten!

Keiner darf bei der Wahl fehlen! Wer nicht wählt, begeht ein Verbrechen am Vaterlande!

**Dr. Jarres in Stuttgart**

Stuttgart, 25. März.

Der Antrag zu dem vom Reichsblatt Würtemberg für die Kandidatur Dr. Jarres beantragten Wählervereinsammlungen war hier, daß die beiden größten Ziele Stuttgarts nicht ausreichen, um die große Aufgabe nach Worten befriedigen zu können. Hauptversammlung und Parteiverammlung getrennt, hat sich zu einer großen vaterländischen Kundgebung.

**Oberbürgermeister Dr. Jarres,**  
mit lang anhaltendem Jähnelächeln begrüßt, gedachte seiner Heimat durch die deutschen Genossen. Jarres hat er fast. Was wir wollen, das ist eins: Heraus aus dem Parteipfumpf! (Sehr laut Beifall.) Wir wollen keine Restauration, denn die Geschichte hat gelehrt, daß sie undurchführbar ist, und keine glatte Wiederkehr alter Verhältnisse. Aber wir wollen auch keine radikale Revolution (sehr laut), ein Schwergewicht, das nicht gegen die politischen Kräfte gerichtet werden soll. Die Einheit des Reiches war unser Ziel. Auch der Kampf um Rhein und Ruhr ging um die Einheit des Reiches. Der Kampf der Waffenlosen war nicht vergebens. Mit er auch äußerlich verloren, so wird er, davon bin ich überzeugt, uns im Ende für sich gewinnen. Die nachträgliche Rede von Dr. Jarres wurde mit höchstem Beifall aufgenommen.

## Zur Reichspräsidentenwahl

V. v. Bodelschwing-Schwarzenhase.

Wenn ich im folgenden ein Wort an die bisherige Zentrumswähler rede, so bitte ich, eine kurze persönliche Bemerkung voranzubringen zu dürfen.

Seit langen Jahren habe ich, soweit meine schwachen Kräfte reichen, für die Durchbringung unseres öffentlichen und bürgerlichen Lebens mit christlichen, sozialen, nationalem und bürgerlichem Geiste zu wirken gesucht. Dabei habe ich bis in die Kriegszeit hinein es zu vermeiden gesucht, Kritik an der Haltung des Zentrums zu üben. Es hat mir manchen Vorwurf eingetragen. Aber in der Hoffnung, daß die begehren, nicht vom demokratischen Strom der Zeit fortgerissen, sei auf staatsrechtlicher Grundlage vorzubereiten werden die Zentrumsleute schließlich doch die Oberhand behalten würden, glaube ich, nicht zur Verhinderung der inneren Bewegung beitragen zu sollen. In Ueberzeugung, daß die deutsche Öffentlichkeit sich durch die Durchbringung eines christlichen, sozialen, nationalen und bürgerlichen Geistes zu verbessern wird, habe ich mich nicht scheuen lassen, meine Kräfte für die Durchbringung dieses Geistes einzusetzen. Ich habe mich nicht scheuen lassen, meine Kräfte für die Durchbringung dieses Geistes einzusetzen. Ich habe mich nicht scheuen lassen, meine Kräfte für die Durchbringung dieses Geistes einzusetzen.

So darf ich wohl für mich beanspruchen, daß ich nicht zu denen gehöre, die in Hoffart und Selbstbehagen leicht ein Blindheit gegenüber der von der Sozialdemokratie drohenden Gefahr verbarren, gegen das Zentrum mit einer Leidenschaftlichkeit kämpfen, die — ich spreche das offen aus — die Frage aufwerfen ließ, ob nicht gerade von ihnen befehrt oder unbefehrt von der Gegenpartei gegen die christliche Religion überhaupt beeinflusst sei. Als die klare nationale Haltung, die das Zentrum in der ersten Kriegszeit eingenommen hatte, abgelöst wurde durch jene Wendung, die durch den Namen Erbertinger und durch die Friedensresolution gekennzeichnet ist, die uns allerdings zum Frieden, aber zu einem Frieden von Versailles, verhoffen hat, und als hollends nach dem Siege die Zentrumspartei sich immer hemmungsloser und allen Mahnungen aus dem eigenen Reihen zum Trotz auf die Seite der Sozialdemokratie stellte, konnte auch ich nicht unterlassen, in entschiedener Gegenpartei zu ihrer Politik zu treten. Damit kam ich, wie ich zu meiner Freude feststellen kann, wiederholt in großen, überwiegend von katholischen Bauern besetzten Versammlungen die beifällige Aufnahme. Das läßt mich hoffen, daß auch dieses Wort nicht ganz unmisslich sein könnte.

Wenn der auf tiefem christlichen und nationalen Boden stehende Katholik trotz der immer radikaler werdenden Einkreisung des Zentrums ihm nach wie vor seine Stimme gibt, so tut er es in erster Linie deshalb, weil ihm gelagt worden ist, er würde das seine Rechte: die gesamte christliche Kirche. Das heißt eine Kirche zum christlichen Glauben. Er möge aber einmal richtig und sorgsam prüfen, ob denn wirklich von den Kräften, mit denen er in fernest deutscher Bestimmung und zugleich in der Erkenntnis übereinstimmt, daß die Demokratie uns immer mehr ins Verderben führt, seiner Kirche Gefahr droht. Es ist richtig, daß aus einem gewissen, aber dem kleineren Teil der parteipolitischen Kreise Stimmen laut geworden sind, die sich in diesem, oft geäußertem Ton nicht nur gegen die Politik des Zentrums, sondern auch gegen die katholische Kirche, wiewohl nicht selten auch allgemein gegen die christliche Religion richten. Aber es handelt sich doch hier nur um eine im Verhältnis zur Gesamttheit sehr kleine Zahl von Personen, die nicht die mindeste Aussicht haben, eine politische Macht zu erlangen, durch die sie in den Stand gesetzt werden, eine Beschränkung der Freiheit der katholischen Kirche herbeizuführen.

Ernste Gefahr aber droht allen kirchlichen Einrichtungen, den evangelischen wie den katholischen, an dem Tage, an dem die demokratischen Elemente die Macht erlangen würden, ihre Bestimmung gegenüber der christlichen Religion in die Tat umzusetzen. Zurzeit freilich hat die Mitte, so gut es eben gehen will, zur Wahrung ihrer bestmöglichen Interessen Bestrebungen ihrer Bestimmung gegenüber der christlichen Religion in die Tat umzusetzen. Zurzeit freilich hat die Mitte, so gut es eben gehen will, zur Wahrung ihrer bestmöglichen Interessen Bestrebungen ihrer Bestimmung gegenüber der christlichen Religion in die Tat umzusetzen.

## Kriegsschuldfrage und Präsidentenwahl

Berlin, 25. März.

(Von unserer Berliner Schriftleitung.)  
Der Aufklärungsausschuß betr. die Kriegsschuldfrage vertritt folgenden Auffassung: Das erste Mal in der Geschichte ist die deutsche Volk vor die Aufgabe gestellt, sich selbst sein Staatsverhältnis zu klären. Seit dem Unglücksjahr 1918 bemühen sich unangesehnt äußere und innere, geheime und offene Feinde des deutschen Volkes, zu verführen, zu täuschen, zu verleiten, die deutsche Regierung an ihren etwaigen Eintritt in den Völkerbund geknüpft hat, Gegenstand beständiger Angriffe nicht nur in Polen, sondern auch in Frankreich gewesen.

## Die Reichspost schuldenfrei

Reichspostminister Singl vor dem Verwaltungsrat

Berlin, 25. März.

Im Verwaltungsrat der Deutschen Reichspost, der am 24. und 25. März zu einer Sitzung zusammengetreten war, fand eine Reihe von Gegenständen die Beratung. Die für den Gegenwart und Zukunft der Reichspost von grundlegender Bedeutung sind, so u. a. die Feststellung eines Budgets zum Haushaltsjahr 1924 und des Voranschlags für 1925. Der Reichspostminister Singl begrüßte die Anwesenden mit einer Ansprache, in der er u. a. ausführt:

„Die Einnahmen der Reichspost haben sich im laufenden Geschäftsjahr gut entwickelt. Die Reichspost konnte sich zu erheblichen Überschüssen im Vergleich mit dem Vorjahr erheben. Es war möglich, sämtliche Ausgaben aus dem Betriebseinnahmen zu decken. Darüber hinaus sind noch besondere Ausgaben geleistet worden. So wurde die aus früherer Zeit übernommene Schuld an das Reich getilgt. Der Heberisch der Deutschen Reichspost für 1924 ist im Vergleich mit 1919 Millionen besenztigt. Er wird sicher erreicht werden. Es ist mir eine besondere Freude und Genugtuung, dem Verwaltungsrat und dem Arbeitsausschuß auf die diesem Zusammenhang, die seine Tätigkeit zu danken. Ich lege Wert darauf, hier zu erklären, daß die

Reichspostfinanzgesetz zunächst zur Rücklage. Erst wenn diese zur Hälfte aufgeführt ist, kommt nach der jetzigen Rechtslage eine Abhebung an das Reich in Frage. Wir sind uns aber wohl bewußt, daß die Reichspost auch nach dem Inkrafttreten des Finanzgesetzes eine Reichsanstalt, ein Teil des Reiches, geblieben ist. Wir sind aber kein reines Finanzinstitut, das lediglich auf Gewinnerzielung hinarbeitet; wir sind eine Kulturanstalt ersten Ranges, die auch unrentable Zwecke mit durchzuführen muß; wir haben volkswirtschaftliche Aufgaben im eminentesten Sinne des Wortes zu erfüllen. Wir leben es grundsätzlich ab, etwa eine Theatervorstellungspolitik zu treiben, während das Reich Not leidet.“

Im ganzen ergibt der Briefverkehr über zur Zeit keine Heberisch. Der Briefverkehr wußte sich dem bei der Wichtigkeit der Briefverkehrsverwaltung, die sich mit Wirkung vom 1. Januar 1925 in Kraft getretenen Verabreichung der Schiedsgebühren Wiedereinnahmen auf, daß aber im allgemeinen die Kosten. Die Telegraphie bringt infolge der am 1. Januar 1925 in Kraft getretenen Gebührenermäßigungen über 15 Millionen Mark weniger ein, als im Vorjahr und ist unrentabel; es wird eine völlige Umstellung und des Telegraphieverkehrs vorgenommen werden müssen, um ihn wirtschaftlich zu gestalten. Das Fundament hat in der kurzen Zeit seines Bestehens zwar eine erfreuliche Ausdehnung gewonnen, der Heberisch daraus für die Post beträgt aber nur rund 6 Millionen Mark im Jahre.“

Zum Schluß behandelte der Verwaltungsrat eine Verabreichung der Briefgebühren Wiedereinnahmen der Postverwaltung und der Postordnung.

Wirtschaftlichen durchaus positive Arbeit geleistet haben. Die Heberische, die wir erzielen, fließen gemäß dem

Wirtschaftlichen durchaus positive Arbeit geleistet haben. Die Heberische, die wir erzielen, fließen gemäß dem

Journal page number and date information on the right margin.

Ein „Drexius-Prozess“ in Italien

Hochgestellte Perönlichkeiten kompromittiert

Der wenigen Tagen brachten einige römische Blätter eine Meldung, die mit der Angelegenheit der im Jahre 1918 erfolgten Besetzung des Bankerzeugers „Leonardo da Vinci“... Die Angelegenheit wurde mehr als 10 Jahre vor dem Ausbruch des Weltkrieges...

Widerstand auf der Verfertigung des „Leonardo da Vinci“

Angenommen sei, dass im internationalen Konflikt in Zürich... die diplomatische Einwirkung... die Verfertigung des „Leonardo da Vinci“...

an irgendeinem Bediensteten hätte kompromittiert werden... Die Beziehungen zwischen dem Reich und dem Vatikan...

Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage

Ein symbolischer Auftakt für die Kampagne der Wahl am 29. März... Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage...

verborgene, basierte sich, das Reichspräsident... Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage...

Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage

Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage... Die Kandidatur Marx vor einer entscheidenden Niederlage...

Ein Jahr Thüringer Rechtsregierung

Am 21. Februar 1924 wurde die sozialistischeministrierte Regierung der Thüringer Landesregierung... Ein Jahr Thüringer Rechtsregierung...

Das deutsch-italienische Wirtschaftsproblemm

Am 11. März läuft das deutsch-italienische Wirtschaftsproblem... Das deutsch-italienische Wirtschaftsproblemm...

Wölflischer Ungültigkeitseinpruch

Der „Wölflische Anker“ meldet, daß von nationalsozialistischer Seite die Reichspräsidentenwahl... Wölflischer Ungültigkeitseinpruch...

Stresemann gegen Weiskamm

Das Organ des Außenministers Stresemann... Stresemann gegen Weiskamm...

Stresemann gegen Weiskamm

Das Organ des Außenministers Stresemann... Stresemann gegen Weiskamm...

Stresemann gegen Weiskamm

Das Organ des Außenministers Stresemann... Stresemann gegen Weiskamm...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Berliner Devisenkurse

Table with exchange rates for various locations including London, New York, Buenos Aires, and others. Columns include location, date (21. März), and rate.

Devisenmarkt. Par: London 20.07; Amsterdam 0.50806; ...

Deutsche Bank, Berlin

10 Prozent Dividende.

Die Aufsichtsratsversammlung vom 26. März der Deutschen Bank für das Geschäftsjahr 1924 vorgelegt hat...

Blüthige

Die Höhe der Inflation bildet die Hauptfrage der Welt...

Remittenzen

Die Remittenzen im März 1924 sind im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

U. U. 6000

Die U. U. 6000 sind im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

Der Aufsichtsrat hat die von einem vereidigten Revisor geprüfte Bilanz...

Das bisherige Kapital vor nur in Stammaktien beträgt 13 800 000 Papiermark...

Der Umtausch der Aktien wird sich wie folgt abwickeln: für 8000 Stück...

Die dritte Kölner Meeting am Montag folgte die Steigerung des Geschäftes in Süd- und Westeuropa...

Die dritte französische Ausfuhrstatistik nach Deutschland in den ersten beiden Monaten...

Die Verschmelzungsbillie in der Antilpanne. In den letzten Zeit ausgetretenen Gerüchten...

Schiffverkehr auf der Saale. Die Saale wird von der Hebelei der Saale-Schifferei...

Streis, 26. März. B. V. Z. 1924. B. V. Z. 1924. B. V. Z. 1924.

Halle'sche Notierungen.

Table with market prices for various goods like flour, oil, and other commodities.

Offizielle Goldnotierung. Die Goldnotierung ist im März 1924 im Vergleich mit dem Vormonat...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Preisverhältnisse notieren: Getreide 11.75 G., Mehl 11.75 G., ...

Die Tendenz an der heutigen Welle war weiter fallend und ließ die Ausdehnungen waren unbedeutend.

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

Die feinsten ausländischen Werte nahmen wie folgt: ...

# Wählt Jarres!

Liste 4.

Empfehle zur Konfirmation laufend  
täglich frisch einliefernd  
allerbestes blütenweißes  
Jarres Geflügel

wie Puten, Rebhühner, Boulders, Boutees,  
Dobchen, teile Gansbühner, prima extra  
Rebhenken und Rotwild, harte frische Wild-  
faunen und Straußener.

E. Riemer, Wörmliherstraße 101,  
und Wochenmarkt. Telefon 344.  
Stamm Schneesputer, 2 Hühner, 1 Gans.

# Auf jeden Tisch ein Gericht Fisch

weil sehr billig, nahrhaft  
und wohlgeschmeckend.

Aus frisch elagetroffenen Wagen:



Gr. Ulrich-  
straße 58

Telephon: 1274, 1275, 2705, 4966.

Grüne Herlinge, große	Pfd.	18
Grüne Herlinge, mittel	Pfd.	20
Seelachs, ohne Kopf	Pfd.	25
Carolin, ohne Kopf	Pfd.	28
Carolin, brätfertig	Pfd.	40
Schellfisch, ohne Kopf	Pfd.	60
Angelschellfisch, alle Größ.	Pfd.	70
Bratschellen, prächt. dick	Pfd.	30
Nordsee-Rotungen, groß	Pfd.	125
Nordsee-Rotungen, mitt.	Pfd.	100
Austernfischkateletton	Pfd.	100
Bratschellfisch, Knurrhahn, Schelle groß, Heilbutt, Steinbutt, Fluszbänder, Flusblachs, lebende Karpfen, Schiefe, Aale, Seezungen.		

Ferner sehr preiswert:  
**Kieler Spotten 60 Pf.**  
Kiste, 1 Pfund Inhalt, nur

Echte Holländer  
Strohbüchlinge Stück nur 10 Pf.

Ferner vorzüglich, mariniert, stramme Packung:  
Herling in Gelee  
Bratlinge  
Bismarckheringe  
Hollmöps  
Saure Sardinen  
in 2-Pfd.-Dose

**95 Pf.**

Morgen Freitag  
trifft ein großer  
Transport aller-  
lecker  
hochtragender und  
neumilchender

# Kühe und Kälber

zum Verkauf bei mir ein.

S. Pfifferling, Halle a. S.,  
Brandstr. 17. Fernruf 6288.

# Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, neuzeitlich eingerichtet, möbl.  
Zentralheizung, bei besser Anbindung an Straßen etc.  
Angebote evtl. unt. B. Z. 6799 an Rudolf Meese,  
Bränderstr. 4.

# Wählt Jarres!

Liste 4.

# Oberhemden nach Maß

Der tadellose Sitz eines Oberhemdes und  
die dadurch bedingte Befuglichkeit kann  
vollkommen nur durch ein nach Maß  
angefertigtes Hemd erreicht werden. «  
Seit Jahrzehnten widmen wir der Abteilung  
„Oberhemden nach Maß“ größte Sorgfalt.  
Allerbeste Verarbeitung wird durch lang-  
jährige erstklassige Arbeitskräfte gewäh-  
leistet und übernehmen wir für tadel-  
losen Sitz jede Garantie.

# Weddy-Pönicke und Steckner A.-G.

Halle a. Saale = = = Leipziger Str. 6.

# Darmstädter und Nationalbank

Kommanditgesellschaft auf Aktien.

**Einladung**

zu der  
am Mittwoch, den 22. April 1925, vormittags 11 Uhr  
in unserem Gebäude Berlin, Behrenstraße 68/69, stattfindend  
**ordentlichen Generalversammlung.**

Tagesordnung:

1. Erstattung des Geschäftsberichts für 1924.
2. Beschlußfassung über die Genehmigung der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung für 1924 und die Gewinnverteilung.
3. Beschlußfassung über die Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafter und des Aufsichtsrats.
4. Aufsichtsratswahlen.

Zur Stimmabgabe sind diejenigen Kommanditisten berechtigt, welche ihre Aktien oder den von einem Notar oder von der Reichsbank oder von dem Giro-Einkassendepot der Bank des Berliner Kassen-Vereins über dieselben angestellten Hinterlegungschein spätestens drei Werktage vor der Generalversammlung bei einer der nachbezeichneten Stellen deponieren, und zwar

1. bei unseren Hauptniederlassungen in  
Berlin (Behrenstr. 68/69), Bremen, Darmstadt;  
2. bei unseren sämtlichen Filialen und Zweigniederlassungen:  
3. in Breslau bei den Herren Eichhorn & Co.,  
„Cassel bei den Herren Florino & Sichel,  
„Coblenz bei Herrn Leopold Stollmann,  
„Danzig bei der Danziger Bank für Handel und Gewerbe, Aktiengesellschaft,  
„Essen a. d. Ruhr bei den Herren Gebr. Hammerstein,  
„Hamburg bei Herrn Simon Hirschland,  
„Frankfurt a. M. bei der Deutschen Effekten- und Wechsel-Bank,  
bei den Herren Otto Hirsch & Co.,  
bei Herrn Lincoln Henry Oppenheim,  
bei Herrn Jacob S. H. Stern,  
bei den Herren Gebr. Salach, & Co.,  
„Hamburg bei den Herren L. Behren & Söhne,  
bei den Herren A. M. Warburg & Co.,  
„Köln bei dem Bankhaus A. Levy,  
„Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,  
„München bei der Bayerischen Vereinsbank,  
bei den Herren Merck, Finck & Co.,  
4. in Amsterdam bei der Amsterdamschen Bank,  
bei der Int. nationalen Bank te Amsterdam,  
„Wien bei der Mercantile Bank,  
Berlin, den 22. März 1925.

Darmstädter und Nationalbank  
Kommanditgesellschaft auf Akti. n  
Goldschmidt, von Simson.

# Up-to-date und Industrie-Saat- Kartoffeln!

als bewährte gute Speisensorten halte ich gerade von  
diesen jetzt ständig größere Lagerbestände und zwar  
nur mecklenburger Sandbodenware und bitte um  
Beachtung. Reiche Auswahl in  
Führerkartoffeln.

Karl Erbe : Kartoffelgroßhandlung  
gegr. 1879 : Fernruf 1425  
Magdeburger Straße 67 (am Riebeckplatz)

# Deutsche Motor-Zeitschrift

Fachzeitschrift für den motorischen  
Verkehr und Transport, für die Motoren-,  
Fahrzeug- und Flugtechnik und für die  
einschlägige Industrie.

Preis: M. 9,60 jährlich.  
Erscheinungsweise: monatlich.  
Probenummer auf Wunsch vom Verlag.

Verlag Hellmut Drolcha, Dresden-A. 19,  
Müller-Beriel-Straße 17.

\*\*\*\*\*  
**Baufache Änderungen**  
Fassadenputz — Reparaturen  
Kanalanschlüsse — Umbauarbeiten  
fachgemäß bei angemessenen Preisen  
Fritz Püchel, Maurermeister  
Fernsprecher 9066 Büro: Spitze 26  
\*\*\*\*\*

# Schlaf- zimmer

in Eiche  
Mahagoni, Nußbaum  
höchst billig  
G. Schalle,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Markt.

# Haenel- Räder

sind unerschütterlich, bedeu-  
tend febr preiswert.  
F. Kleinau,  
Bernburger Straße Nr. 10.

Verkauf  
**Gattel  
mit Baumzeug.**  
gut erhalten.  
Brüderstraße 18 II c.

# Fajedeckalt

aus Juchtenbäumen, garantiert  
trocken, proual und Sommer-  
lieferung, gibt verwehrt ab  
Danz bei frischer, süßgebender,  
Pflanzzeitstr. 17. Tel. 6648.

Wegen Karrenabfuhr preiswert  
zu verkaufen:  
**zwei Pferde,  
Selbstfahrer  
mit Oberboden, abnehm. Hof,  
eleg. Bartwagen,  
Dr. Meyer, Salzünde.  
Wegen Veräußerung eines  
Autos bestaue ich meine zwei  
\*\*\*\*\*  
**Zugpferde,**  
schöne Rügje, mit Rollwagen,  
40 Zentner Tragkraft, preiswert.  
Werner, Osmünde.**

Große Auswahl —  
billigste Preise in  
Stapp- und  
Daunendecken.  
Bottenhaus  
Bruno Paris,  
Kl. Ulrichstr. 2 (Eingang  
Kantzigasse, Min.  
vom Markt).

Gutes dauerhafte Gummi-  
band für Strampfläder  
kauft man bei H. Schnoo  
Nacht. Gr. Steinstr. 94.

# Wählt Jarres!

Liste 4.

Am Schalter der Halleschen Zeitung liegen von folgenden  
Erläutern Adressbücher aus:  
**Halle Berlin Leipzig  
Magdeburg Erfurt  
Cöbigen Merseburg  
Dellisch**  
desgleichen  
Telephon-Adressbücher von Berlin und Leipzig  
sowie das Reichstelegraphenadressbuch.  
Verlag der Halleschen Zeitung  
Landeszeitung für die Provinz Sachsen  
für Anhalt und Thüringen.

# Saatkartoffeln

(Prof. Gisevius),  
von der Landwirtschaftsakademie der Provinz  
Sachsen anerkannter 1. Nachbar, verkauft  
**Rittergut Siegeldorf**  
Post Stumadorf (Cöbigen-Halle).

# Saatkartoffel

aus pommerschem Sandboden  
Kaiserkrone, Kuckuck, Magdeburger Frühblau,  
Odenwälder Blau, Up to date, Industrie  
u. andere ertragreiche Sorten gibt in Ladung. Fahren u. Zustan  
zu billigsten Tagespreisen ab  
**Franz Müller, Glauchastr. 52 a.** Fernruf 3044.  
Gr. Saale.

# Baumpflanz

Sauben- }  
Epalter- }  
Zaun- }  
Föhler }  
Gelenkliche, Gabelbäume,  
Klangel,  
Grüden- und -gehölze,  
Sobrenkauern,  
St. Nieslehen,  
Dachpappe, Dachpflit,  
Zapfen, Bauleitern,  
Wannengeleiten

**Carl Schumann,**  
Gr. Steinstr. 50. Tel. 6474

# Geldverlebr

Kapitalsuchende  
Gandwite, Geschäftsmän. wim.  
mehren sich sehr an  
Behrand, leg. grundreit.  
Frandelstraße 12 part.  
Stadt Bernburg.  
Sprechzeit: Montag 10h-2h.  
(am Riebeckplatz)

**600.— M. Darlehn**  
für Geschäftszwecke sofort ge-  
kauft. hohe Zinsen, hohe  
Zinsen. Offerten werden unter  
O. J. 1513 an die Geschäfts-  
stelle dieser Zeitung.

5000 M.  
geliebt bei 10% Zinsen gegen  
Einkaufsbek. Offerten unter  
O. J. 1513 an die Geschäfts-  
stelle dieser Zeitung.

4000 G.-M.  
als 1. Gehalt mit Rollwagen  
unter 2 M. 1000 die Be-  
schäftigte dieser Zeitung.

**Kartoffeln**  
Spezialsaat  
Leipzigstraße 6, Stern Neuhau

Bitte  
mecken!

**Das Privatbad**  
der alten Römer bestand aus 7 Räumen:  
Apothekarium . . . apodyterium  
Caldarium . . . unctuarium  
Frigidarium . . . frigidarium  
Lambad . . . tepidarium  
Pestibad . . . caldarium  
Schwimmbad . . . sudatorium  
Stanzium . . . hypocaustum  
in denen sich der Römer ganze Tage lang  
aufhielt und aufzufrische. Der Römische  
1924 besitzt ein einziges Badezimmer und  
verfügt daselbst nach 20 bis 30 Minuten  
selbst am aufzufrische und fröhlich, nachden  
ersten vorzüglichem Bad. Dr. Hermann aus Saara  
Koffel oder Citrinabod (Hoch Fildern-  
nabel) bereitet hat. Frauen nehmen das  
sie geschaffen ist.  
Abgabe in Apotheken, 1. Preis. Einmalige  
24-Mon. Deutsche Karyone-berühmt, Dresden.

# Wählt Jarres!

Liste 4.

















Ufa-Theater Leipziger Straße 88

Ab morgen, Freitag, den 27. März 1925:

# Pietro, der Korsar

Spannung von Anfang bis Ende, so packend, daß der Zuschauer unwillkürlich den Atem anhalten zeigt der neue Ufa-Film den todverachtenden Helden mit trotzigem Abenteuerer, innigste Liebe mit tiefstem Haß, unendlichen Ehrentug, mühsigen Kampf, Sie, und tapferen Tod. Auf hohem Meer, in den Gewässern der Ostsee fanden die Aufnahmen der Seekämpfe der Piraten statt. Zu diesem Zwecke hatte man zwei große Spezialschiffe zu Galerien umgebaut. Man kann sich kaum spannendere Szenen denken, wie die Verfolgung des Handelsschiffes durch den Seeher der Seeräuber und den mörderischen Kampf zwischen den Piraten und ihren Opfern.

**Paul Richter**  
der gelehrte Siegfriedarsteller  
spielt den Pietro

**Rud. Klein-Rogge**  
der grimme Etzel aus den „Nibelungen“  
ist der Korsarenhauptmann

**And Egede Nissen**  
gibt als Juana, als das christliche leidenschaftliche Weib, einen neuen Beweis ihres Könnens.  
Vorführung:  
Werktag 4.00 6.10 8.30 Uhr  
Sonntags 3.40 6.10 8.50 Uhr.

**Fix und Fax als Zahnbrecher!**  
Grotteske in 2 Akten.  
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktag 4 Uhr.

Ufa-Theater Walthalla-Lichtspiele

Ab morgen, Freitag, den 27. März 1925:

# Alimente

Ein Blick in die Zeitungen: „Aus dem Gerichtssaal, in Saalen der Ehescheidungsklage...“ Diese oder ähnliche Rubriken kann man immer wieder lesen, ob es nun im „Neuen Wiener Journal“, im „Berliner Tageblatt“ oder in „The World“ in New York. Zeilen der Zeit, „Beschämend vielleicht für unser Jahrhundert. Leider kehrt diese Erscheinung schon zu den Banalitäten des Alltags. In der ganzen Welt macht sich eine fürliche Scheidungs-epidemie breit, geboren aus der Idee absoluter Unabhängigkeit.“

**Was dem Mann recht ist, soll der Frau billig sein!**

Die Welt ist rund und muß sich drehen. Es ist alles anders geworden, freier, selbständiger, revolutionär. Und nicht nur in der Politik — auch die bisher festgefügten Geseze der Ehe beginnen sich zu lockern. Ein Beispiel der heutigen serrüttelten Gesellschaftsmoral gibt der aufsehenerregende Film

**Alimente**  
(Die geschiedene Frau)

**Ein kräftiger Mann wird gesucht**  
Schwank in 3 Akten.

**Auf der Bühne:**  
Der rheinische Komiker **Charlie Deicke**  
(mit seinem Ensemble)  
in seinen Sketchen

**„Filmdiva in Nöten“**  
Auf 1000fachen Wunsch verklärtes Gastspiel der schwedischen Prima Ballerina **Felia Eriksen**  
vom Stockholmer Hoftheater.  
Neue Tänze. Prachtvolle Kostüme.  
Beginn: Sonntags 4 Uhr, Werktag 5 Uhr.

Ufa-Theater Alte Promenade 11a

Ab morgen, Freitag, den 27. März 1925:

# Ossi Oswalda Niniche!

in ihrem neuesten Großfilm (7 Akte)

**Ein kleines Küchenmädchen**

in einem Badeort wird plötzlich in ein Abenteuer verwickelt. Ohne daß sie weiß, wie sie dazu kommt, muß

**die Kleine für einige Zeit**

sich für eine berühmte Tänzerin ausgeben — die unbekannt aus einem mondänen Seebad verschwinden will

**In der Toilette der Diva**

kommt das Küchenmädchen nach zahllosen komischen Erlebnissen schließlich nach Paris, und was da geschieht, zeigt

**Ossi Oswalda**

in ihrem übermütigen sprudelnden Spiel in dieser großen Filmkomödie.

Vorführung  
Werktag 4.10 6.20 8.30 Uhr  
Sonntags 3.40 6.00 8.50 Uhr

Beginn: Sonntags 8.30 Uhr, Werktag 4 Uhr.

## Zu Konfirmationen alle Artikel für die feine Küche.

**Bemüse- und Früchte-Konserven** zu herabgesetzten Preisen.  
Prompter und zuverlässiger Versand.

**Erstklassige Weine** zu mäßigen Preisen.

**Pfeiffer & Haase**,  
Ludwig-Wucherer-Str. 76, Gr. Ulrichstr. 39.  
**H. Mackenroth**,  
Paul Schnabel Nachf., Leipziger Strasse 52.

**Montag, den 30. März!**

### Gleich 4 Masten-3 Manegen-2 Bühnen-Circus

Halle (Saale), Exerzierplatz an der Dessauer Straße

Heute Donnerstag, den 30. März, 8 Uhr abends: Zu dieser Vorstellung hat jeder Herr das Recht, eine Dame frei mitzuführen.

**Das Programm der Sensationen**  
von dem ganz Halle mit Begeisterung spricht. Außerdem Sonntag von 10 Uhr an San Antonio!

**Der Friseur im Löwenkäfig!**  
Der Herr Friseur Hermann Wiemann, Dessauer Straße 8. Was hat er sich abgemacht mit dem Löwenkäfig? Er hat sich abgemacht mit dem Löwenkäfig zu rastieren. Ein großes Wagnis!

**ZOO** von 10 Uhr vormittags an  
Dressurproben  
Freikonzert vor dem Circus  
Vorverkauf: 21. März gegenwärtig Steinbrecher, Dr. Jasper am Markt 1 und an den 8 C. Circus-essen 4. 10 Uhr vormittags den ganzen Tag. Circus-Telephon 9009

**Stadttheater**

Freitag 7. Uhr  
**Rigoletto**  
Ende 10 Uhr

Sonntag 7. Uhr  
**Und Bibba tanzt**  
Ende nach 10 Uhr

Samstag 8 Uhr  
**Am Seertich**  
Ende 5 Uhr

Freitag 7. Uhr  
**Robelinde**

Der **Riese**  
VAN ALBERT  
aus Holland  
kommt

**Bekanntmachung**

Vom 30. März 1925 ab wird in Halle als Prüfung für die Erntehilfsverleiher bis auf weiteres 1 ein Prozent des Grundlohns erhoben.

Halle, den 24. März 1925.

Der Vorsitzende des Arbeit- und Berufsausschusses der Stadt Halle (Sachverständigenrat):  
Dr. W. 1464 an die Geschäftsstelle d. St.

**Modernes Theater.**  
Mittwoch und Donnerstag  
**Der Elite-Tag.**  
„Amerika-Septi.“  
BALL.

**gehende Gastwirtschaft,**  
besten auf dem Lande, gegen sofortige Baarzahlung zu kaufen gesucht.  
Ernst Bing, Sangerhausen,  
Bittlere der „Galleiden Zeitung“.

Lederhandlung  
Neuhäuser 5  
Gute  
Fensterleder

**Unserer**  
Zinn  
Bitter, wird verschulden sehr leicht, wenn man abends den Schweiß d. Zucker's Patent-Medizin-Säule eintrudeln läßt. Schweiß erst morgens abwaschen u. mit Zucker-Eisessig nachtröpfeln. Gelegentliche Wirkung d. Sauerbitter behältigt. In allen Apotheken, Drogerien, Buchhandlungen u. Reformgeschäften erhältlich.

**Speise-Matz**  
stetig frisch  
in Qualität bei  
**E. Sorg**,  
Kolonialwaren  
Hermannstrasse Nr. 7.

**Stüttigende Korjettis**  
empfehlen  
H. Schme Nachfolger,  
Gr. Steinstr. 34.

**Bad Kissingen.**  
Villa Monbijou, Bismarckstr. 9.  
Erstklassiges Kurhaus in schönster Lage, direkt am Luitpold-Park, sowie den Bädern und Quellen gegenüber. Zimmer mit und ohne Pension; auf Wunsch diät. Berücksichtigung. Fernruf 224. Elektrische Beleuchtung. Heißwasser-Zimmer. Geöffnet vom 15. März bis Ende Oktober.  
Bestitzer: J. Nürnberg.

Die gute  
**Casino-Butter**  
empfiehlt sich von selbst in Folge ihrer köstlichen Frische und ihres hervorragenden Geschmacks. Es gibt in der Tat nichts Besseres; wer sie einmal probiert, kauft sie stets wieder.  
Engros: Paul Lindner, Halle a. S.,  
Kleine Ulrichstrasse 18a. Ferrar 2418.

**HARNSTOFF**  
BASF  
(Floranid)

der beste  
Garten-Dünger.

**BADISCHE ANILIN- & SODA-FABRIK**  
LUDWIGSHAFEN AM RHEIN.  
Ershältlich bei: Drogerien, Gärtnereien und Blumengeschäften, Samen- und Düngemittel-Händlern und Grossgeschäften.  
1/2 kg. Dose Mk. 1.20, 1 kg. Dose Mk. 1.50



Die Verlobung unserer Tochter Irmgard mit Herrn Wolf-Dietrich von Trotha a. d. H. Scopau, Generallandschaftsdirektor der Provinz Sachsen, zeigen hierdurch an

Eugen Reichsfreiherr von Seefried auf Buttenheim  
Hertha Reichsfreifrau von Seefried auf Buttenheim  
geb. Reichsfreien  
von und zu der Tann-Rathsamhausen.  
Schönbrunn (Mittelfranken), den 22. März 1925.

Meine Verlobung mit Reichsfreien Irmgard von Seefried auf Buttenheim, Tochter des Kaiserlichen Gesandten a. D. Reichsfreiherrn Eugen von Seefried auf Buttenheim und seiner Frau Gemahlin Hertha geb. Reichsfreien von und zu der Tann-Rathsamhausen, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen

Wolf-Dietrich von Trotha  
Generallandschaftsdirektor, Königl. Rittm. d. R. a. D.

**Nachruf.**

In der Nacht zum 21. d. Mts. verschied plötzlich und unerwartet der Obermeister der Schmiede-Innung in Halle a. S.

**Herr W. Schatz**

im 64. Lebensjahre.

Der Heimgegangene war seit einer langen Reihe von Jahren Mitglied der Prüfungskommission für Hufschmiede im Regierungsbezirk Merseburg und hat dadurch, daß er seine reichen Erfahrungen selbstlos in den Dienst dieser Sache stellte, zur Hebung und Ausgestaltung des Hufschmiedehandwerks in hohem Maße beigetragen. Sein tiefes Wissen wird ebenso wie sein lauter Charakter und sein liebenswürdiges Wesen bei uns im besten Andenken bleiben.

Merseburg, den 23. März 1925.

Der Prüfungsausschuß für Hufschmiede i. d. Prov. Sachsen  
Dr. Steinbrück, Vorsitzender.

Beim Heimgange unseres geliebten Entschlafenen sind uns so zahlreiche Beweise treuer Liebe und aufrichtiger Freundschaft zuteil geworden, daß es uns leider nicht möglich ist, jedem Einzelnen dafür zu danken. Wir bitten daher, unseren herzlichsten Dank auf diesem Wege auszusprechen zu dürfen.

Im Namen der Hinterbliebenen  
Minna Hoffmann geb. Pitschke.

Hohenthurm, den 23. März 1925.

**Statt Karten.**

Gestern früh 8 1/2 Uhr wurde meine liebe Schwägerin

**Fräulein Sophie Jahr**

nach kurzer schwerer Krankheit in die Ewigkeit abgerufen.

Halle a. S., den 25. März 1925

Im Namen aller trauernden Verwandten  
**Frau Helene Jahr**  
geb. Cananbich.

Die Beerdigung findet am Freitag, nachm. 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise von Liebe und Verehrung für unsere unvergessliche Schwester Elisabeth und die uns von allen Seiten bezugte warme Teilnahme sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Halle (Saale), im März 1925.

Geschwister Bodenstein.

**Konfirmationsgeschenke**

Die gute Uhr.  
Der gediegene Schmuck.

August Heckel,

Uhrmachermeister,  
5 Halle a. S. • Steinweg 48.

Havana-Import-Zigarren  
neuester Ernte in reichster Auswahl  
Gr. Steinstr. 71,  
Rich. Heinze, Halle, Fernruf 6143

Wir bitten unsere geehrten Leser,  
nur bei unseren Inserenten einzukaufen.

**Lebensfälle**

Bademeyer Wilhelm  
88ter, 70 Jahre, Onkel.  
Ausführend: Dr. Hermann  
Grunig, 60 Jahre, Onkel.  
Heinrich Schaefer, 27 J.  
Onkel. Ida Schaefer, 66 J.  
Onkel.



Massiv goldene

**Trauringe**

833, 885, 750 oder 900  
gestempelt, das Stück  
4-50 Mark.

**Juweller Tittel**

Trauringe  
Schmerstraße 12

Vervielfältigungen  
Randschreiben  
Bielert & Co.,  
Gr. Steinstr. 20, Tel. 3364

**Blauener Sardinien**  
empf. in groß Auswahl zu billigsten Preisen  
Gardinen-Etagen-Geschäft Harz 13, 1.  
Harz 13. Fr. Hansen Tel. 2669.

**Uhren, Gold- u. Silberwaren  
sowie Trauringe,**  
moderne Fassons, kauft man reell und billigst  
**Amand Weiss, Kleinschmied**



Alle Sorten Zupf-  
und Streich-  
Instrumente  
beste Qualitäten  
**Piano-Ritter**  
Leipzigstraße 78.

**ROMANE**  
Jugendbücher für Knaben und Mädchen, Bilder-  
bücher, Geschenkbücher jeder Art, Kochbücher,  
Schulbücher für alle Schulen, Landkarten,  
Autokarten, Wanderkarten, Reiseführer.  
Diese Bücher aus allen Wissensgebieten empfiehlt  
**OTTO HENDEL'S BUCHHANDLUNG**  
Gustav Ehlers, Markt 24

**Guter Schlaf ist das beste  
Heilmittel.**  
Metallbetten für Groß und Klein, mit oder  
ohne Zubehör, Stahlmatratzen an Private  
Bequeme Bedingungen. Katalog 25 M frei.  
**Glasmassefabrik Suhl (Glas).**

**Licht-Spiele**

Am Riebockplatz Gr. Ulrichstr. 31

Heute Donnerstag nachm. 4 Uhr in beiden Theatern zugleich!  
**Die große Premiere**  
des überragend besten und schönsten deutschen Militär-Films aus  
goldenen Friedens-Tagen:



Das große  
Wecken.

Große Soldatentragedie in 7 Akten von Ruth Götz und Gerd Bries.

**Personen der Handlung:**

Rittmeister von Wernig . . . . . Werner Krauß	Gebhard, sein Bursche . . . . . Victor Colani
Ellen, seine Frau . . . . . Ruth Weyh	Hede, Mädchen bei Wernig . . . . . Lily Fiohr
Major a. D. von Stammer . . . . . Albert Steinrück	Gelehrter Larisch . . . . . Fritz Kemper
Leutnant Helmuth Otten . . . . . Gerd Bries	

Ein Soldatenbild das seine beiden Vorgänger „Rosenmontag“ und „Aschermittwoch“ um ein Bedeutendes überragt.

Ein Film, der eine Zeit, die vergessen scheint, zu neuem Leben erstehen läßt, der das hohe Lied singt von alter Soldaten-Ehre und -Treue.

Seine Handlung ist straff; alles löst und flimmert in Justiger militärischer Bantheit einer verklungenen Zeit; ein Film, der von eiserner Disziplin und strenger Mannesucht, von janzender Liebe, von lachendem Frohsinn und bitterem Schmerz erzählt.

Die bildhaft unübertreffliche Schönheit der Aufnahmen mit ihrer interessanten und packenden Handlung gibt diesem Film seine unverwischbare Note.

**Künstler von zwingender Persönlichkeit**

erheben das packende Spiel zur Wucht unmittelbaren Erlebens.

Auf der Bühne (G.T. Riebockplatz)  
Das große Sonder-Gastspiel  
**Lotte König**  
Deutschlands beste Piston-Virtuosin.

Zum ersten Male in Halle.

**Im heiteren Filmtell**

**Joe unter Kannibalen!!**  
Größter Lacherfolg. — Stürmischer Jubel.  
**Reporter in Nöten.**

Eine tolle Grotteske.  
Benutzen Sie den Kartenvorverkauf  
täglich 10-12 Uhr.

Anfangszeiten: Werktagen 4,00 6,10 8,20 Uhr, Sonntags 3,00 4,50 6,30 8,20 Uhr.

**Kreisriegerverband.**

Kameraden!

Wählt zum Reichspräsidenten den über  
den Parteien stehenden Kandidaten

**Oberbürgermeister Dr. Jarres,**

der durch seine Persönlichkeit die Gewähr für  
zielbewußte nationale Staatspolitik bietet.

**Kriegerverband d. Reg.-Bez. Merseburg  
G. d.**

**Kreisriegerverband Halle a. S.  
Hoffmann.**